

Junior-Cup 2020 des TuSpo Weser Gimte

Am Wochenende 01./02.02.2020 fand in der Landkreishalle Gimte der Junior-Cup 2020 des TuSpo Weser Gimte statt. An beiden Tagen wurden insgesamt 6 Turniere für unterschiedliche Altersklassen ausgetragen. Hierbei nahmen 45 Mannschaften mit ca. 360 Spielern teil. Es wurden insgesamt 241 Tore in 88 Spielen erzielt, was einen Schnitt von 2,8 Tore pro Spiel bedeutet.

G-Junioren: Am Samstag, 01.02.2020, eröffneten die "kleinsten" - die G-Junioren - mit 7 Mannschaften den Turniertag. Es wurde in zwei Gruppen gegeneinander und anschließend die Platzierungsspiele gespielt. Im Spiel um Platz 3 behielt der JFV West Göttingen gegen die SG Reinhardshagen mit einem 3:0 die Oberhand. Im Finale standen sich der SC Hainberg und die SG Werratal gegenüber. Hier war der SC Hainberg klar überlegen und gewann verdient mit 3:0.

E-Junioren: Danach folgten die E-Junioren mit 9 Mannschaften. Auch hier wurde zunächst in zwei Gruppen gespielt. In dem anschließenden Platzierungsspiel um Platz 3 gewann der Bonaforther SV knapp gegen die JSG Hoher Hagen mit 1:0. Im Finale standen sich die zwei spielstärksten Mannschaften des Turniers gegenüber und zeigten den Zuschauern ein tolles Finale. Die JSG Nieste/Staufenberg konnte sich hier gegen den 1.SC Göttingen mit 2:0 durchsetzen und feierte somit den Turniersieg.

B-Junioren: Den Abschluss am Samstag bildeten die B-Junioren mit 5 Mannschaften. Hier wurde im Modus „Jeder-gegen-Jeden“ gespielt. Von Anfang an war hier bei allen Mannschaften Tempo, Technik und Einsatzbereitschaft zusehen. In allen Spielen ging es hin und her, so dass die Zuschauer voll auf ihre Kosten gekommen sind. Auch wenn zwei Mannschaften letztlich den Turniersieg unter sich ausgemacht haben, gab es relativ knappe Ergebnisse in allen Partien. Der SVG Göttingen 07 und die JSG Nieste/Staufenberg zeigten schnellen und technisch hervorragenden Hallenfußball. Im direkten Duell gegeneinander spielten beide Unentschieden und hätte die JSG nicht gegen den JFV Rosdorf/Leine-Friedland im weiteren Verlauf Unentschieden gespielt, wäre der Turniersieg durchaus machbar gewesen. So hieß der Sieger SVG Göttingen 07.

Am Sonntag ging es mit den F-, D- und C-Junioren weiter, welche alle mit einer vorgelagerten Gruppenphase und anschließenden Platzierungsspielen ausgetragen wurden.

F-Junioren: Bei den F-Junioren starteten 8 Mannschaften in das Turnier. Das Spiel um Platz 3 ging mit 2:0 für den JFV West gegen den JFV Rosdorf aus. Im Finale bezwang der SC Weende Göttingen die JSG Hoher Hagen ebenfalls mit 2:0 und konnte sich so über den Turniersieg freuen.

D-Junioren: Bei den D-Junioren nahmen gleichfalls 8 Mannschaften teil. Hier belegte der FC Lindenberg/Adeleben den dritten Rang vor dem TuSpo Weser Gimte. Das entsprechende Platzierungsspiel ging 1:0 aus. Das Finale bestritten die JSG Nieste/Staufenberg und TSG Wilhelmshöhe. Die TSG war hier die spielbestimmend Mannschaft und gewann souverän mit 5:1. Ein verdienter Turniersieger, da die TSG in allen Gruppenspielen kein Punkt abgab und mit 16:0 Toren auch keinen Gegentreffer zuließ.

C-Junioren: Das letzte Turnier trugen die C-Junioren aus. Auch kämpften nochmals 8 Mannschaften um den Turniersieg. In der Gruppenphase kristallisierten sich in den beiden Gruppen der 1.SC Göttingen 05 und der SC Hainberg als spielstärksten Mannschaften heraus. Diese machten den Sieg

in ihrer jeweiligen Gruppe fest. Man konnte sich auf ein Göttinger Derby freuen und vor allem auf feinen Hallenfußball. Zunächst wurde aber der dritte Platz ausgespielt. Hier standen sich der TuSpo Weser Gimte 1 und die JSG Witzenhausen/Hebenschhausen gegenüber. Die Mannschaft des ausrichtenden TuSpo unterlag in diesem Spiel jedoch mit 2:0. Im Finale zwischen dem 1.SC Göttingen und dem SC Hainberg merkte man sofort, dass keine Mannschaft sich eine Blöße geben würde. Schneller und technisch guter Hallenfußball wurde von beiden Mannschaften gezeigt. Aber auch kämpferisch wurde alles gegeben. Da beide Mannschaften ihre Chancen nicht nutzten, stand es nach der regulären Spielzeit immer noch 0:0. Somit kam es zur Entscheidung im sieben Meterschießen. Auch hier konnte sich keine Mannschaft entscheiden absetzen. Letztlich gewann der 1.SC Göttingen knapp mit 3:2 und war dennoch ein verdienter Turniersieger.

Alles im Allem war es ein tolles Turnierwochenende mit gutem Hallenfußball mit Mannschaften aus dem nordhessischem und südniedersächsischen Bereich. Gerade die „Jüngsten“ der G bis E-Junioren waren mächtig stolz, als jedem einzelnen Spieler ein eigener Pokal als Andenken für die erbrachte Leistung überreicht wurde. „Alle Mannschaften haben dieses Turnier zu einem besonderem Event gemacht, was uns als Veranstalter besonders freut“, resümiert Sven Frischt das Turnierwochenenden. „Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder so ein gelungenes Turnierwochenende ausrichten können und erneut so tolle Gäste begrüßen dürfen“ ergänzt Ete Maar abschließend.